

8. November 2002

80.000 Euro pro Jahr für Melker Pfingstkonzerte Landesregierung genehmigt Fördervereinbarung

Die Stadt Melk als Veranstalter der jährlichen Pfingstkonzerte ist bestrebt, ihrem Publikum höchste Qualität zu bieten. Im Lauf der letzten Jahre konnten diese Pfingstkonzerte als „Barockfestival“ institutionalisiert werden, die Veranstaltung hat heute einen Ruf weit über Niederösterreich hinaus.

Vor diesem Hintergrund hat die NÖ Landesregierung kürzlich beschlossen, eine Fördervereinbarung zwischen dem Land und der Stadtgemeinde Melk für die Internationalen Barocktage zu genehmigen. Der Vertrag gilt für die Jahre 2003 bis 2007 und sieht eine jährliche Förderung in der Höhe von 80.000 Euro vor. Dazu stellt die Stadt Melk jährlich Eigenmittel in der Höhe von zumindest 25.000 Euro für die Pfingstkonzerte zur Verfügung. Wegen der Mehrkosten im Jubiläumsjahr 2003 beträgt die Förderung nächstes Jahr ausnahmsweise 100.000 Euro.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at